

Ressort: News

Fünf Verletzte nach Zug-Attacke bei Würzburg

Würzburg, 19.07.2016, 02:52 Uhr

GDN - Nach der Zug-Attacke bei Würzburg ist die Zahl der Verletzten auf fünf angestiegen. Vier Menschen seien schwer verletzt, teilten Polizei Unterfranken und Staatsanwaltschaft Würzburg in der Nacht zu Dienstag mit.

Demnach waren am Montagabend gegen 21:15 Uhr mehrere Mitteilungen bei der Polizei eingegangen, wonach eine männliche Person mehrere Zuginsassen in dem Regionalexpress auf der Fahrt von Treuchtlingen nach Würzburg angreifen würde. Wie sich später herausstellte offenbar mit einem Messer und einer Axt. Nachdem der Zug im Würzburger Stadtteil Heidingsfeld zum Stillstand gekommen war, flüchtete der Angreifer zunächst zu Fuß. Der Tatverdächtige, ein 17-jähriger Afghane, wurde von den Einsatzkräften im Bereich des Mains lokalisiert. Als er die eingesetzten Beamten ebenfalls angriff, wurde er durch mehrere Schüsse aus deren Dienstwaffen getötet. Die Hintergründe der Tat sind noch unklar. Ein Zeuge soll davon berichtet haben, dass der Angreifer bei der Attacke "Allahu Akbar" ("Gott ist groß") gerufen haben soll.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75464/fuenf-verletzte-nach-zug-attacke-bei-wuerzburg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com